

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1848

23.8.1848 (No. 232)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 232.

Mittwoch den 23. August

1848.

Bekanntmachungen.

Bei der heute stattgehabten Ergänzungswahl der Ober- und Unteranführer des 5. Bürgerwehrräfahns wurden erwählt:

zum Oberleitmann: Zimmermeister Mesmer und

zum Obmann: Rechtskandidat Rops.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Wahllisten 8 Tage lang zur Einsicht auf diesseitiger Kanzlei aufliegen.

Karlsruhe, den 19. August 1848.

Der Gemeinderath.

Malsch.

M. Erhardt.

Bei der heute stattgehabten Wahl der Anführer und Unteranführer des 6. Bürgerwehrräfahns wurden erwählt zum:

Hauptmann: Buchhändler W. Müller.

Oberleitmann: Weinhändler Reble.

1. Leitmann: Assistent Hemberle.

2. Leitmann: Revisor Mosdorff.

Oberzugmeister: Sekretär Giehne.

1. Zugmeister: Arbeiter F. Weinbrecht.

2. Zugmeister: Bäckermeister F. Nees.

Zu Rotteuemeistern:

1. Kaufmann Bruno Schmidt.

2. Wirth Jak. Kohrer.

3. Schuhmachermeister Ruffberger.

4. Arbeiter K. Leng.

- Zu Obmännern:
1. Buchhändler Franz Nöldke.
 2. Hofposamentier Eisen.
 3. Schneidermeister Joh. Scharpf.
 4. Schreinermeister R. Reuter.
 5. Bürstenfabrikant J. L. Ziegel.
 6. Buchhändler Friedr. Wirth.
 7. Metzgermeister Schäfer jun.
 8. Goldarbeiter Heinr. Haas.
 9. Wirth Louis Müller.
 10. Küchenschreiber Max Jost.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Wahllisten zur Einsicht auf diesseitiger Kanzlei 8 Tage lang aufliegen.

Karlsruhe den 19. August 1848.

Der Gemeinderath.

Malsch.

M. Erhardt.

Bürgerwehr-Commando.

Tagsbefehl vom 21. August.

Donnerstag den 24. d. M. wird wegen der Kürze der Tageszeit um halb 6 Uhr zum Exercieren ausgerückt.

Die Wehrmänner sammeln sich hierzu gleich nach 5 Uhr auf dem Akademieplatz. Es wird links abmarschirt. Aufstellung wie gewöhnlich.

Der Oberbefehlshaber.

E. Gerber, Oberst.

Vaterländischer Verein.

Mittwoch den 23. d. Abends 7 Uhr Vorstandssitzung im Lokale der Gesellschaft Eintracht.

Bekanntmachung.

(2) [Brennoellieferung betreffend.] Die Lieferung des Bedarfes an gereinigtem Brennoel für die hiesige innere Schloßbeleuchtung für den Zeitraum vom 1. September 1848 bis dahin 1849, soll im Wege der Soumission an den Wenigstnehmenden in Accord gegeben werden.

Dies wird mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß die Soumissionen mit der Aufschrift:

„Brennoellieferung betreffend“

versehen, längstens bis zum 26. d. M. versiegelt dahier eingereicht sein müssen.

Die Lieferungsbedingungen können auf dem Bureau der Hofökonomieverwaltung eingesehen werden.

Die Eröffnung der Soumissionen geschieht den 26. d. M. Vormittags 11 Uhr, auf der diesseitigen Kanzlei.

Karlsruhe den 18. August 1848.

Großherzogliches Oberhofmarschallamt.
Freiherr von Söler,
vdt. Ruppert.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Liegenschaftsversteigerung.] Donnerstag den 24. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden aus dem Nachlasse des Kaufmanns Max Goll dahier, auf den Antrag der Erben, auf diesseitigem Bureau folgende Liegenschaften öffentlich versteigert:

1) Ein Viertel Garten vor dem Linkenheimer Thor, neben der Straße und Blechnermeister Schwindt.

2) Ein Viertel Garten vor dem Ettlinger Thor, 2. Gewann, neben Kaufmann Mallebrein und Oberlehrer Kaiser.

Karlsruhe den 17. August 1848.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

J. A. d. A.

F. Dumas.

vd. R. n. z.

(2) Augustenberg. [Obstversteigerung.] Auf dem markgräflichen Gute Augustenberg wird Donnerstag den 24. August, Morgens 8½ Uhr, der Obstertag an Birnen und Zwetschgen öffentlich versteigert.

(1) [Fahrradversteigerung.] Freitag den 25. d. M., Nachmittags 2 Uhr, wird in der Amalienstraße No. 29. Bettwerk und Weißzeug nebst Frauenkleider gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 22. August 1848.

Wohnungs-Anträge und Gesuche.

In der Zähringerstraße No. 6. sind zu vermieten:

1) eine hübsch tapezirte Wohnung, bestehend in 5 ineinander gehenden Zimmern mit Alkof, Küche, Keller und Holzplatz, welche auf Verlangen auch getheilt abgegeben wird;

2) eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 2 Zimmern, Alkof und Küche, erstere sogleich oder auf den 23. Oktober, letztere auf den 23. Oktober zu beziehen.

Langestraße No. 167. ist ein schön möblirtes Zimmer mit Alkof sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

In der Zähringerstraße No. 39. ist ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Zimmer mit 2 Betten sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 55. ist ein freundliches Mansardenlogis von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Karlsstraße No. 25. ist im 2. Stock ein sehr schön möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstößen, auf die Straße gehend, auf den 1. September an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

In der Langenstraße No. 171. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz nebst Antheil am Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Neue Adlerstraße Nr. 27. ist ein möblirtes Zimmer, ebener Erde, auf die Straße gehend, auf den 1. September oder Oktober zu beziehen.

In der Adlerstraße No. 34. im 3. Stock sind auf den 1. September ein großes und ein kleineres möblirtes Zimmer, einzeln oder zusammen, zu vermieten.

In der Spitalstraße No. 37. ist der 2. Stock, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern nebst allen üblichen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße No. 177. ist ein Laden mit Wohnung, Küche nebst sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten, und ebendasselbst im Hintergebäude ein schönes Zimmer mit Küche, Keller u. auf den 23. Oktober beziehbar.

(1) [Wohnungsgesuch.] Es wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zubehör in der Stephaniens-, Langen- oder Amalienstraße und auf der Sommerseite gelegen, bis zum 23. Oktober gesucht. Das Nähere Langestraße No. 136. im 3. Stock.

(1) [Logisgesuch.] Es wird ein Logis mit 2-3 Zimmern, Küche, etwas Keller und Speicherplatz sogleich zu beziehen gesucht, Blumenstraße No. 2. im untern Stock.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Bei dem Mädchen-Ausstattungs-Verein sind 500 fl. auf erste Hypothek à 5 pCt. auszuliehen. Näheres bei W. H. Wormser.

(1) [Gesuch.] Ein tüchtiger Kübler findet sogleich Beschäftigung. Die Redaction dieses Blattes ertheilt die nähere Auskunft.

(2) [Gesuch.] Eine erfahrene Kindsfrau, die sehr gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird zu einem einzigen Kinde gesucht. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Stellegesuch.] Ein junger Mann, ein Schweizer, sucht dahier eine Stelle als Melker oder Hausknecht; gute Zeugnisse kann derselbe auf Verlangen vorlegen. Näheres zu erfragen in der Strohhutfabrik von Herrn Dreans.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das alle vor kommenden weiblichen Arbeiten sehr gut versteht, Kleider machen, weisnähen, bügeln und fristren kann, in Putzarbeiten auch gut bewandert ist, wünscht auf nächstes Ziel eine passende Stelle; sie sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn und unterzieht sich willig auch jeden vorkommenden häuslichen Geschäften. Näheres zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gesezte Person, welche kochen und allen häuslichen Geschäften vorsehen kann, wünscht bis nächstes Ziel eine Stelle in einem honetten Hause. Näheres zu erfragen Zähringerstraße No. 5. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein recht braves sittliches Mädchen, welches kochen kann und sich allen sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und pflichtgetreu in allem stets auf das Beste der Dienstherrschäften bedacht ist, auch gute Zeugnisse vorzeigen kann, wünscht bis Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldstraße No. 43. im 2. Stock.

(1) [Klavierverkauf.] Ein gut gehaltenes fast ganz neues Klavier ist zu verkaufen Hirschstraße No. 10.

(2) [Verkaufsanzeige.] Delgemäde, Kupferstiche, Lithographien, Sculpturen und andere Kunstgegenstände, sowie auch einige Standuhren, Porcellain, Bücher u. sind zu den billigsten Preisen zu verkaufen, und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr im 3. Stock des Hofvergolders Bilger'schen Hauses, Eck der Zähringer- und Adlerstraße, einzusehen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Ritterstraße Nr. 8. ist ein Sopha mit 6 Sesseln und ein sehr bequemer Auszugstisch billig zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Langenstraße No. 51. der polytechnischen Schule gegenüber, sind neue Möbel um einen billigen Preis zu verkaufen, als: 2 Kanapee, 12 Duzend englische Stühle zum Polstern, 2 Kommode, 1 runder Theetisch und ein einhüriger Kasten mit braunem Anstrich.

(1) [Kaufgesuch.] Es wird ein noch gutes Hofthor, womöglich mit steinernem Thorbogen, zu kaufen gesucht. Näheres Inceumstraße No. 1.

Ein sehr geübter fleißiger Dekopist wünscht dahier eine Stelle und kann sich über seine Brauchbarkeit genügend ausweisen. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

Eine Frau, geb. Französin, wünscht mehreren jungen Frauenzimmern in französischer Sprache, wie auch im Sticken um billigen Preis Unterricht zu geben; sie wird sich bemühen, die Eltern und Schülerinnen aufs Beste zu befriedigen. Zu erfragen in der Erbprinzenstraße No. 27.

Ein theoretisch und praktisch ausgebildeter Kaufmann, welcher schon längere Zeit Unterricht in der Handelswissenschaft erteilt, hat folgende Einrichtung getroffen: je 6 Schüler erhalten für ein Honorar von 1 fl. 20 kr. à Person zwölf Unterrichtsstunden monatlich in der einfachen und doppelten Buchhaltung, Correspondenz, kaufmännischen Rechnungen und namentlich in Courrechnungen u. c.

Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Es ist eine Sendung ächte venetianische Seife bei mir eingetroffen, welche ich ihrer Güte und des billigen Preises wegen, hiermit empfehle.

N. Nömhildt,

Nachfolger von Spreng & Sohn.

Mein Commissionslager der auserlesenen Pariser Blumenzwiebeln, als: Hyazinthen zu 6, 9, 10, 15 bis 36 kr. per Stück, Tazetten, Narzissen, Jonquillen, Crocussen, Tulpen, Anemonen, Ranunculen u. c. ist nun wieder aufs Beste assortirt; ich empfehle solche daher zu gütiger Abnahme.

Preisverzeichnisse stehen gratis zu Diensten.

W. A. Wieladt,

Hospitalstraße No. 47.

Meinen geehrten Abnehmern mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich aus der bad. Handschuhfabrik aus Schiltach im Schwarzwald eine bedeutende Zufuhr feinsten ziegenlederner Handschuhe in schönster Auswahl, besonders schöne Ballhandschuhe erhalten habe, von welchen ich das Paar von 24, 42 und 48 kr. abgeben kann, und welche ihrer Güte und Schönheit wegen sehr zu empfehlen sind.

Karlsruhe den 22. August 1848.

Karl Niton,

Karl-Friedrichstraße No. 1.

Mühlburg.

Heute Abend, als Vorabend vom Markttag, Wurstsuppe, neues Sauerkraut u. c., wozu höflichst einladet

J. Sempel, zur Stadt Karlsruhe,

Mühlburg.

Donnerstag den 26. August wird der Jahrmarkt abgehalten, wozu, wie frühere Jahre zu neuem Sauerkraut, Schweineknochen, gebratenen Enten und sonstigen Speisen, einladet

Ernst, zum Stern. Schmidt, zum Hirsch.

Bekanntmachung.

Karlsruhe. Unter Bezugnahme auf den dieser Tage in der Karlsruher Zeitung erfolgten Aufruf „an Menschenfreunde“ — betreffend die Unterstützung der Hauptlehrers-Wittwe Meyer von Steinbach (Amtsbezirk Bühl), welche einen so herben Schlag vom Schicksal erduldet — erkläre ich mich gerne bereit, jede Gabe, wenn auch noch so klein, in Empfang zu nehmen und solche an die unglückliche Wittwe und ihre neun unerzogenen Kinder zu befördern. Dergleichen können auch milde Gaben bei der Redaktion dieses Blattes niedergelegt werden.

Ludwig Neff,

Hauptlehrer an der kath. Volksschule dahier.

Museum.

Zur Feier des Geburtsfestes Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs wird am Vorabend Montag den 28. August, Abends 5 Uhr,

die Musik des Groß- Leib-Infanterie-Regiments im Museumsgarten spielen.

Nach Beendigung der Production findet Tanzmusik im Gartenlokale statt, welche im Falle ungünstiger Witterung jedenfalls um 7 Uhr beginnt, Ende 11 Uhr.

Die Commission.

Leser-Gesellschaft.

Zur Feier des höchsten Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs wird Montag den 28. d. M. ein Ball stattfinden. Anfang 8 Uhr, Ende 2 Uhr.

Karlsruhe den 16. August 1848.

Die Commission.

Bürgerwehr.

I. Banner. 3. Compagnie. Unsere Versammlung ist heute Mittwoch den 23. August bei Obmann Hafner im Pariser Hof. Zugleich wird an diesem Abend eine Ershawahl für den Compagnie-Kassier vorgenommen werden.

Der Hauptmann.

*) Die Anzeige im gestrigen Tagblatt, diesen Gegenstand betreffend, ist wie vorstehend zu berichtigen.

I. Compagnie. Sämtliche zu dieser Compagnie neueingetheilte Wehrmänner mit Inbegriff derjenigen, welche bereits als exerziert zur Compagnie übergegangen sind, werden auf Mittwoch Abends 6 Uhr entboten mit ihren Waffen auf dem Schloßplatz links in der Allee zu erscheinen.

Die Fehlsenden werden zur Anzeige gebracht und in die gesetzliche Strafe verfällt.

Der Hauptmann.

II. Compagnie. Die neu zugetheilte Mannschaft, welche bei der letzten Messung nicht erschienen ist, wird hiermit aufgefordert, sich Mittwoch Abend 5½ Uhr zu diesem Zwecke in der Lesegesellschaft ohnfehlbar einzufinden.

Das Commando.

6. Compagnie. Die neu zugetheilten Wehrmänner werden auf heute, Mittwoch, Abends 6 Uhr zur Uebung entboten. Sammelplatz Schloßplatz, am Karl Friedrichs-Denkmal.
Der Hauptmann.

Scharfschützen-Corps.

Heute Nachmittags um 3 Uhr werden 6 Scheiben für die 4., 3., 2. und 1. Klasse der Scharfschützen auf dem Exercierplatze, jedoch nur bei günstiger Witterung, aufgestellt sein. Dieselben erscheinen in Uniform mit Epaulettes und Dienstmützen. Das Publikum wird gewarnt, sich in die Nähe der Kugelfänge zu begeben.

J. A. v. M.
Semlerle, Hauptmann.

Kunsthalle.

Ausgestellt sind aus dem Kupferstichkabinette: Arbeiten englischer Kupferstecher, nach verschiedenen Meistern.
Karlsruhe den 25. Juli 1848.
Die Direktion.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Bertina, Kfm. von Dillenburg. Hr. Bayer, Kfm. von Würzburg. Hr. Gebr. Wolf, Pferdehdl. v. Rohrbach.

Englischer Hof. Hr. Bauer, Rent. m. Fam. und Dienersch. von Hamburg. Hr. Prell m. Fam. und Dienersch. von London. Hr. Kaufat, Rent. m. Fam. von Rheims. Hr. Berg, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Johannot, Kfm. v. Locle. Hr. Pischel, t. würtemb. Postfänger v. Stuttgart.

Erbprinzen. Hr. Goldschmidt, Rent. von London. Hr. Goldschmidt, Rent. von Paris. Hr. Bischofsheim, Kfm. von Brüssel. Hr. Heingelmann, Fabr. von Kaufbeuren. Hr. Bello, Rent. von Bucharest. Hr. Leonard, Propr. m. Gattin v. Lüttich. Hr. Hartweg, Rent. m. Gattin daher. Hr. Keller, Notar m. Fam. und Bed. v. Landau. Hr. Eberle, Oberst v. Kaffat. Hr. Steinweg, Fabr. a. Rheinpreußen.

Goldener Adler. Hr. Küstner, Pfarrer v. Leutershausen. Hr. Küsterer, Kfm. a. Amerika. Hr. Wehmann, Geometer v. Rothensfels. Hr. Wolf, Pdm. v. Herrheim. Hr. Schmidt, Mechanikus von Gaggenau. Hr. Schöck, Bäckermeister m. Familie von Konstanz. Hr. Kreuzer, Schneidermeister daher.

Goldener Hirsch. Hr. Müller, Part. von Gernsbach. Dlle. Bär von Graben. Hr. Polke v. Korkwig.

Goldenes Kreuz. Hr. Duverno, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Bayer, Fabr. v. Mannheim. Hr. Glocher, Kfm. v. Montjoie. Hr. Aurillon, Kapitän m. Gattin v. Paris. Hr. Neumann, Kfm. von Fürth. Hr. Bollmann, Rent. m. Gattin v. Braunschweig. Hr. Wendel, Kfm. von Amsterdam. Hr. Wild, Rent. v. Bern. Hr. Heenwoods, Rent. m. Fam. von Newyork. Hr. Zickrom, Rent. a. Ungarn.

Goldenes Lamm. Herr Schneider, Juwelier von Limburg. Hr. Rees von Oberhausen.

Goldener Ochse. Hr. Siller, Kfm. v. Montjoie. Hr. Mathey, Kfm. von Ronsdorf. Hr. Zeile, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Bauer, Part. v. Reustadt. Hr. Zähringer, Kfm. v. Ulm. Hr. Müller, Kfm. v. Mannheim. Hr. Hauptingel, Lieutenant v. Landau. Hr. Weißbrodt, Kfm. v. München.

König von Preußen. Herr Weinters, Dekonom v. Bilsch. Hr. Vogel, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Grauser, Kfm. v. Luzern. Herr Haubensack von Gonnigen.

Pariser Hof. Frl. Stumpf u. Frl. Schweigart v. Konstanz. Hr. Schöffner, P.r. daher. Frl. Giesner v.

Todesanzeige und Dankagung.

Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere geliebte Gattin und Mutter, Friederike Witte, geb. Peter, von 6 noch unverorgten Kindern nach zurückgelegtem 48sten Lebensjahre in ein besseres Leben zu rufen.

Zugleich erstatten wir Allen, welche ihr während ihrer langen und schweren Krankheit ihre Theilnahme bezeugten, wie auch Jenen, welche sie zu ihrer Ruhestätte begleiteten, unsern innigsten Dank.

Jakob Witte, Steinbrucker,
nebst Kinder.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 23. August. 108. Abonnementsvorstellung. Erste Abtheilung. **Ein deutscher Krieger.** Schauspiel in 3 Akten, von Bauernfeld.

Lindau. Hr. Kiffel, Kfm. v. Freiburg. Hr. Maininger, Part. von Kolmar.

Prinz Friedrich von Baden. Herr Dr. Benisch u. Hr. Fenzel, t. l. Landräthe v. Salzburg. Hr. Dieh, Kfm. v. Mannheim.

Rheinischer Hof. Hr. Kurren, Fabr. von Paris. Hr. Bassianes m. Fam. von St. Drois. Hr. Sander, Lehrer von Waiblingen. Hr. Allever, Kfm. von Barmen. Hr. Großpöcher, Kaufm. von Toulon. Hr. Kleinmann, Kfm. v. Bachau. Hr. Bregieser, Rent. v. Neuschatel. Hr. Zorcher, Verwalter von Königsbach. Hr. Müller, Kfm. v. Schneeberg.

Römischer Kaiser. Hr. Lind, Professor v. Bonn. Hr. Mangold, Chemist m. Sat. v. Osnabrück. Herr Schröder, Kfm. v. Köln. Hr. Keller, Kfm. v. Augsburg. Hr. Brockhaus, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Rossard, Rent. v. Marseille.

Rothes Haus. Hr. Dreyfuß, Kfm. v. Gernsbach. Hr. Schöber, Lehrer von Ettenheim. Hr. Biernbaum, Part. v. Pech.

Waldhorn. Herr v. Gloc, Hauptmann m. Gattin v. Freiburg. Hr. Gebr. Gah, Kst. v. Basel. Hr. Hof, Dekonom m. Bed. von Steinweiler. Hr. Eiermann, Lehrer v. Dbergimpfen. Hr. Stolz, Holzhdl. v. Köln.

Weißer Löwe. Herr Lichtenberger von Bauerbach. Hr. Groß v. Heilsheim.

Zähringer Hof. Hr. Faschauer, Professor v. Nancy. Hr. Haug, Oberlehrer m. Sat. v. Weil. Hr. Schmidt, Kfm. v. Barmen. Hr. Hermann, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Baumgärtner, Part. m. Sat. v. Zweibrücken. Hr. Lang, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Kramer, Part. m. Fam. von Mainz. Hr. Kaufmann, Propr. v. Kengen. Herr Lehrer, Kfm. v. Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Hr. Physikus Dr. Schmidt: Hr. Eberstein und Hr. Schmidt, Studenten v. Heidelberg. — Bei Herrn Part. Schwab: Frau Postkassier Bayer v. Rehl. — Bei Hr. Obergerichtsadvokat Gutmann: Mad. Mäier von Offenbach. — Bei Kammerherr Frhr. von Berckheim: Hr. Baron von Böcklin, Student v. Offenbach. — Bei Hr. Restaurateur W. Winkens: Hr. Mayer, Bürgermeister v. Ehningen u. Hr. Dinger, Lehrer v. Groglingen. — Bei Hr. Oberlehrer Reuther: Frl. Beck v. Weilsheim. — Bei Hr. Weinhd. Billstädter: Frl. Wehler von Mannheim. — Bei Herrn Musikdirektor Gafner: Mad. Kickert von Mannheim. — Bei Hr. Registrator Rheinbold: Frau. Gbhring. v. Wahlberg. — Bei Hr. Oberst Frhr. v. Rottberg: Frhr. v. Redwig m. Sohn v. Bayreuth.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Hrn. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.